

Nittayest

Dienstag 9 Febr. 74

am 14. 50 50


Liebster Bruder!

B

Mir geht es sehr sehr gut im hiesigen neuen lieben Nittayest
 Du bist herzlich unser alle mein warmer Freund grüß-
 ge. Alle meine Wünsche sind erfüllt und ich weiß nun
 mehr wissen, in wie weit dort schon 6 Wochen
 leben. Ich bin noch im Haus tags über, das in
 W. obrey, Friedberg, bis Ostern Kom' in die
 der neue Nittayest, in. wurde das in der
 meinem größten Brie, noch hab' ich mit Cotta
 nicht kontrahiert, wurde die, sobald er zurück ist,
 die Bedingungen mitteilen, die so gut die
 guten Manfred Kupfer, etwa im Caffeehaus
 bei Neuner, in. ich, zu sagen, Cotta sei bei uns,
 wie du bist in Nittayest zu kaufen geworden, um
 ich es wieder für, allein von einigen Wochen
 kann ich Manfred kein Ansehen machen. Inzwischen
 dem für ich mitteilen, Cotta wird sein Rest
 selbst lösen, bevor es sich entscheidet. Ich habe
 übrigens Haupt. Jedoch Cotta sehr unglücklich
 nachfolgt, in. sollte die gewünschte Leistung. Bis
 zur Osternzeit ist nicht zu sein. Alle 7 Punkte
 werden wir besorgen. Auf für meine übri-
 gen Bedingungen, wird ich mich Zeit lassen; die von,
 bevor sind jetzt alle Anstrengungen, die von,
 ich sagen, Cotta ungenügend, der sehr viel
 wohnt. Was ich grüß, weshalb ich nun mit
 ich am liebsten zu sein habe.

Liebe, herzlichst geliebte! herzlich hab'
 ich bei Mayer, gerade am ersten Versuch
 Ludwig in Weiblich, geübt, welche die

zu versprechen die gute Arbeit sehr viel
begrüßte das die Simon Simon's Brief
zu den selben. Meyer war sehr ausgeführt
überhaupt von dieser freundliche Aufmerksamkeit
also ich leide bei Meyer, das unter seiner
Frau, und von über die meine sehr sehr
Freund, ich die Frau zu zeigen. Da hat
mein Meyer's Frau überaus gütlich ist
dieser Frau sehr sehr gütlich ist
sagt: 'Kont' ich ist mir einmal die liebe
Güter am Kopf sein! 'Freude' Frau ist
schicklich.

Alex. hat ich mir sehr viele Kunden gegeben.
Seine Frau, seine Schwester, u. fr.  Doch
haben mir sehr sehr viele Gitarren, gelehrt,
mit 3 Kränzen, die Gräfin Helene Freustellen,
Marie Esler, Hof. Violon. Windmühl. In
gut Alex. hat mich mit einer Carner's
Mainfest macht weiter. Ich habe eine Carner's
Lust im Gebirg gegeben. Ich eine große
faule u. Kopf. von einem Schickung. Mein
Lust nicht hat eine große Freude
Carson Newbury ist sehr sehr. Ich
die Wirt's sein kann sehr sehr. Ich
haben sehr sehr, Schick, Paul Esler, Meyer
das Freustellen haben gelehrt. Ich
ganz für die Musikschule haben. Ich
nicht nicht. Mein Freustellen
ganz nicht für Freustellen, die Musikschule
haben sehr im Juli, es wäre sehr kein Collision

zu besorgen, aber ich habe überstet mich
bedenken, das fragment in seiner jetzigen
Größe drucken zu lassen.

Nach einer Bitte hab' ich mir die, lieber Bräuder.
Brauch' die bei Gelegenheit zu schick dem
Malat. in - frey ihm Cotta werde das Bild
von seinem Vater nicht drucken lassen, er möcht
also die Güte haben, ob es weiter an hancus zu
stehen. Cotta will das Bild in Cauteriff in
Nacht drucken lassen. Das Brau' über schick nicht
zu willern.

Wusst ihr nicht vergnügt mit Pflanzern in
Auerbach? Glaubt mir das die liebe Freunde,
die weichen Männer.

Dieß Bild' ist die meine liebe Maria Klein,
Kaltmuth, Güter, Tüfeln, u. alle andere
Freunde, die guten Weigl nicht vergessend,
zu grüßen nicht verfeßt.

Wodan meine meine grüß von Marie
Adelgeist, die Pflanz Wisthoffer, ihre Pflanz
u. Bräuder durch Kaltmuth dazugeben zu
bestellen.

Das Brauntals Gedichte, davon Zupfeller ist freylich
grüß, geben in die Weisen, wo ich davon
vergessen, sehr gefallen. Besondere:

das Muth u. die Blumen, Pflanz, das vortugelt der
an die Stadtmuth, an die Taver. ganz besondere:
Pflanz. auf die Pflanz der die u. u. u.

Diein Gedichte geben große Freude vorerst. —
Es will einige Taver den Mithmalmanay
offnen.

Merwiltt jickig druck die herzlich für den
freundlichen Brief, u. findet, so wie das ganze
Lied: u. Gastman'lye Gutes, wie gut
Aber u. sein Frau unbekanntes wird, oder irgend
bekannt, unbekannt, oder unbekannt - bekannt, viele
Grüße an die u. Herrn.

Die herzlich gegen die, Tante's Herr, man,
u. die lieben Kinder, Bruder Joseph, man
das ganze Gutes. Sobald wir den Freitag ist,
hau ist zu sein. April o. May bilanzig.

Ich weiß, hochachtungsvoll

Die
Mutter

Grüße an die lieben Frauen, die ersten.

